

Grünes Licht

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Postbauer-Heng

02-2020
Februar

Am 15 März ist Kommunalwahl Wählen Sie **Grün, Liste 2**

Planung Pflegeheim

Wir haben einen Alternativantrag eingebracht, um darauf hinzuwirken, dass dieser Bau weniger wie ein Krankenhaus, sondern wie ein Wohngebäude wirkt. Innen und außen. Wir denken dabei an einen integrierten Bürgertreff, ein Seniorencafé, der auch für Vereine genutzt werden kann. z.B. Stricknachmittage, , Seniorentanz...

**WEIL
WIR
HIER
LEBEN**

Das Konzept „Vom Pflegeheim zur Wohngemeinschaft“ ermöglicht den alten Menschen eine Versorgung in einer möglichst „normalen“ familienähnlichen, Tagesstruktur. Der „Anstalts-Charakter“ wird aufgelöst. Zentrale Versorgungsstrukturen werden zugunsten einer anregenden „Tagesstruktur“ aufgelöst.

Grundlage ist das Konzept des „Kuratorium Deutsche Altershilfe“(KDA).

Ein Runder Tisch mit Fachleuten, mit KDA, Betreibern, Agenda-Arbeitskreis und Marktrat wird einberufen und wird begleitet das Projekt.

In München oder anderen Städten sollten solche Einrichtungen besucht werden.

Weitere Ansatzpunkte:

1. Der Grund sollte nicht an den Investor verkauft werden, sondern auf Erbpachtbasis verpachtet werden.
2. Es soll ein „Begegnungszentrum“ für alle Bürger*innen und Vereine integriert werden.
3. Eine „Zeitschenker“-Plattform wird im neuen Seniorenzentrum in Kooperation mit der Gemeinde implementiert und hilft Senior*innen möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben zu können. (Ehrenamtliche Helfer*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung)
4. Bezahlbarer Wohnraum für die benötigten Pflegekräfte wird zeitgleich in Postbauer-Heng geschaffen.
5. Tagespflege im neuen Pflegeheim, denn der Bedarf in dieser Hinsicht wird sicher zunehmen

Bürgerbus



Viele Bürger*innen würden gerne ins Café oder zum Einkaufen ins Zentrum gehen, ihre Verstorbenen auf den Friedhöfen besuchen, Arztbesuche erledigen und Bekannte, Freunde, Verwandte in anderen Ortsteilen besuchen.

Und auch unsere Jugendlichen wären gerne ohne Auto mobil und würden das Angebot sicher gerne annehmen und das am liebsten ohne jemanden bitten zu müssen, sie mit dem Auto dorthin zu bringen.

Wir schlagen vor:

Einen Bürgerbus mit einer Rundfahrt durch die Gemeinde mit den oben genannten Zielen. Die Fahrer würden mit einer Ehrenamtszuschale wie die Übungsleiter entschädigt, sie wären versichert.

Der kleine Bus sollte jede Stunde von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr an den Werktagen fahren.

Der Preis je Fahrt sollte 1 Euro nicht übersteigen.

Es ist uns klar, dass von Seiten der kommerziellen Busunternehmen Gegenwind kommen wird, aber notwendige Strukturen für Senioren und Menschen ohne Auto oder Fahrerlaubnis müssen Vorrang haben.

Fahrradfreundliche Gemeinde

Gute Wege fürs Rad

Eine gute Radverkehrsinfrastruktur entsteht nicht von heute auf morgen. Aber die Investition lohnt sich, denn eine gute Infrastruktur ist die Grundlage einer erfolgreichen Radverkehrsförderung.

Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr



Fahrrad und Pedelec sind insbesondere in ländlichen Regionen und auf der sogenannten „letzten Meile“ eine optimale Ergänzung zum ÖV. Für Radfahrer sind sichere, witterungsgeschützte Abstellanlagen, die Möglichkeit, das eigene Fahrrad in Bus und Bahn mitzunehmen für den Weg von und zur Haltestelle von zentraler Bedeutung.

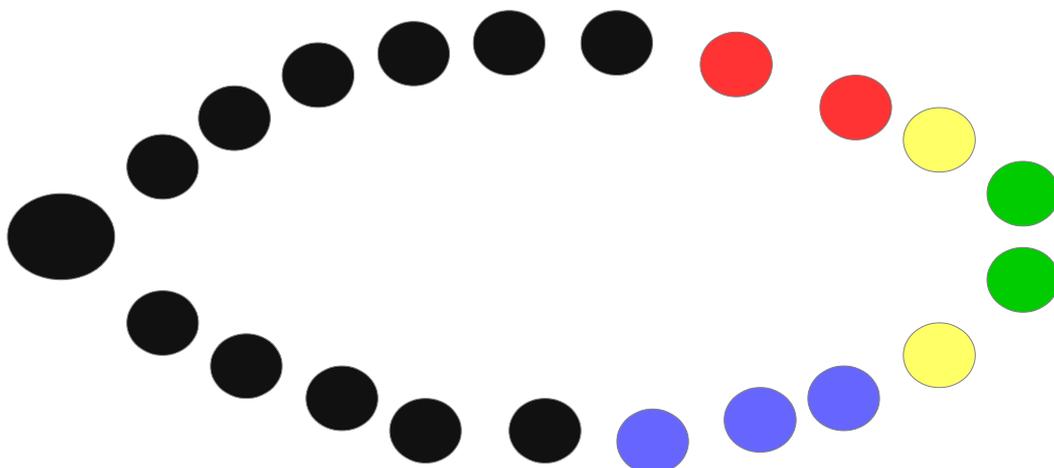
Fahrradinfrastrukturen sollten so geplant werden, dass sich alle Bevölkerungsgruppen – vom Kind auf dem Schulweg bis zum Senior auf dem Weg zum Einkauf sicher fühlen.

Was fehlt hier noch?

- deutlich mehr abschließbare Fahrradboxen am Bahnhof. 10 weitere werden da wohl nicht reichen.
- Die Gemeinde sollte 2 Lastenfahrräder zum Verleihen anschaffen. Die Bürger*innen könnten so ausprobieren, ob ein Lastenfahrrad für sie eine Option wäre, auf das Auto innerorts zu verzichten.
- E-Bike-Ladestationen müssen in diesem Zug im Zentrum auch noch geschaffen werden.
- Eine jährliche Rad-Aktion der Gemeinde würde das Thema sicher noch befördern.
- Unser Slogan „Mit dem Rad ins Bad“ gilt heute noch genauso. Dafür braucht es mehr Fahrradparkplätze am Naturbad und in allen Ortsteilen. Man könnte auch die Familien „belohnen“, die mit dem Rad ins Bad fahren.

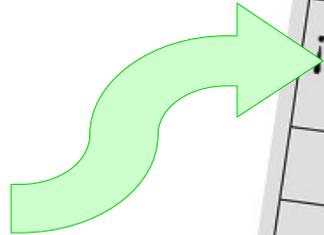
Die folgende Grafik zeigt die derzeitige Zusammensetzung des Marktrates. Wir freuen uns und sind ein wenig stolz darauf, dass man in diesem Gremium auch bei unterschiedlichen Meinungen konstruktiv und sachbezogen zusammenarbeiten kann.

So sind schon viele Anregungen aufgenommen und verwirklicht worden. Zugunsten der Gemeinde und ihrer Bürger.



Maximal drei Stimmen pro Person!

Wenn Sie hier ankreuzen,
wählen Sie die Liste



Wahlvorschlag Nr. 02	
<input type="checkbox"/>	200 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
<input type="checkbox"/>	201 Bayer Gabriele , Pflegereferentin, Marktgemeinderatsmitglied, Bezirksrätin, Postbauer- Heng Bayer Gabriele , Pflegereferentin, Marktgemeinderatsmitglied, Bezirksrätin, Postbauer- Heng
<input type="checkbox"/>	202 Schkutow Matthias , Konstrukteur, Postbauer-Heng Schkutow Matthias , Konstrukteur, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	203 Fieber Roswitha , Krankenpflegehelferin, Marktgemeinderatsmitglied, Postbauer-Heng Fieber Roswitha , Krankenpflegehelferin, Marktgemeinderatsmitglied, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	204 Sebiger Petra , Lehrerin, Postbauer-Heng, Pavelsbach Sebiger Petra , Lehrerin, Postbauer-Heng, Pavelsbach
<input type="checkbox"/>	205 Berleb Roland , Berufsschullehrer, Postbauer-Heng Berleb Roland , Berufsschullehrer, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	206 Gimpl-Wiegers Christine , Betriebsrätin, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	207 Kern Louis , Erzieher in Ausbildung, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	208 Theil Gabriele , Dipl.Ing. (FH), Architektin, Postbauer- Heng
<input type="checkbox"/>	209 Schkutow Reinhard , Rentner, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	210 Salja-Axtmann Katharina , Krankenschwester, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	211 Borrmann Carsten , Ingenieur, Postbauer-Heng, Kemnath
<input type="checkbox"/>	212 Schkutow Karin , Hausfrau, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	213 Borrmann Heike , Lehrerin, Postbauer-Heng, Kemnath
<input type="checkbox"/>	214 Vorkauf Panja , Lehrerin, Postbauer-Heng
<input type="checkbox"/>	215 Hirschmann Gertraud , Rechtsanwalt Fachangestellte, Postbauer-Heng

**Grüne Grüße von unseren Markträtinnen
Roswitha Fieber und Gabriele Bayer**

* * *

V. i. S. d. P.: Gabriele Bayer 0173-3889221 EMAIL: gabi.bayer@gmx.de